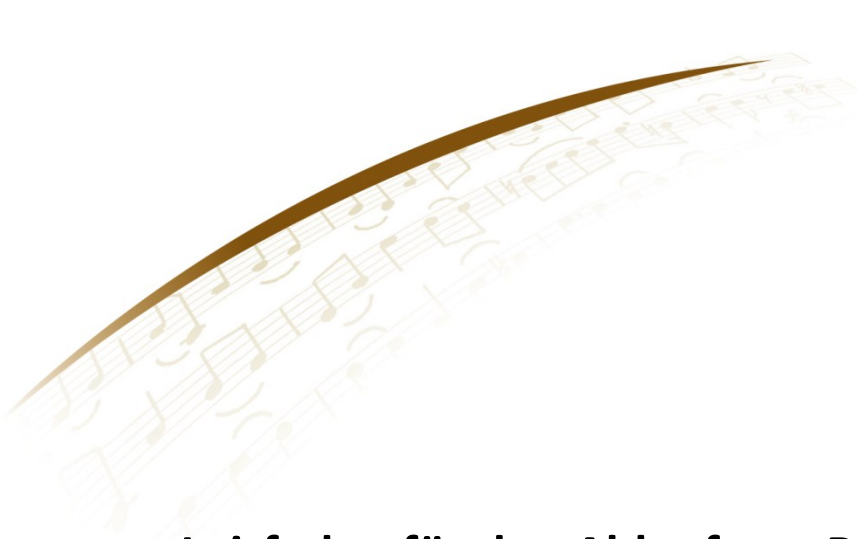




Leitfaden für den Ablauf von Bezirksmusikfesten

Stand vom 12.05.2025

Vorbereitung

Einladungen

Einladungen zum Bezirksmusikfest ergehen durch die Bezirksleitung an:

- Landeshauptmann/frau
- 1. Landeshauptmann-StellvertreterIn
- 2. Landeshauptmann-StellvertreterIn (wenn von einer dritten Fraktion)
- VertreterIn/Abgeordnete zum Landtag/Nationalrat/Bundesrat aus dem Musikbezirk
- Bezirkshaupt(mann)(frau)
- Bürgermeister/Bürgermeisterin
- Landesobmann
- Bezirksobleute angrenzender Musikbezirke (optional)
- EhrenfunktionärInnen
- ausgewählte Personen, sofern vom lokalen Musikverein erwünscht

In der Einladung Bitte um Rückmeldung mit Frist vermerken, um die Planungen zu erleichtern.

Weitere Aspekte der Vorbereitung:

- Werbung für die Veranstaltung (Zeitung, Plakate, Rundfunk, Flugblatt, Social Media, etc.)
- Sitzgelegenheiten
- Verlässliche und ausreichend groß dimensionierte Beschallung, Lautsprecher nicht zu weit vom Moderatorenpult (max. 10m, ansonsten stört die Verzögerung des gehörten, eigenen Schalls beim Sprechen)
- kompetenter Moderator für Einmarsch
- eventuell Sonnenschutz
- Getränke

Einmarsch

Die **Einmarschreihenfolge mit Zeitplan** regelt die Bezirksleitung (z. B. nach Entfernung/näheste zuerst, Vereinsnummer etc.), eine Blockbildung ist möglich.

Ob Märsche beim Einmarsch fertig gespielt oder „abgerissen“ werden, sollte jeweils vorab festgelegt werden, ebenso, ob ein „Gegenempfangsmarsch“ gespielt wird.

Wenn eine Meldung erfolgt, gibt der Stabführer diese an den Bezirksobmann. Kurze Begrüßung durch Bezirksobmann, eventuelle Gastgeschenkübergabe.

Empfangskomitee: Bezirksobleute, Vertreter des Landesverbandes, Obleute des örtlichen Vereines, optional: Politiker.

Verantwortlich für einen reibungslosen und effizienten Einmarsch ist der Bezirksstabführende

Empfehlung: Das Ausschenken eines Begrüßungsstamperl beim Empfang soll vermieden werden (Vorbildfunktion), gerne kann im Anschluß an den Festakt zu einem Begrüßungsgetränk an die Bar eingeladen werden.

Festakt

Aufstellungsplan vorbereiten, Schlagzeug zentral (für „Gesamtspiel“)

Platz für Ehrengäste vorsehen

Rednerpult und Platz für Dirigenten gut sichtbar situieren

Wird eine hl. Messe gemeinsam gefeiert, folgt der Festakt danach

Beginn des Festaktes

Meldung des Bezirksstabführenden an den/die **VertreterIn des Landesverbandes** (optional Nennung der Anzahl Musikkapellen und Musiker)

Musikalische Eröffnung (Festliches Musikstück)

Begrüßung durch die/den Bezirksobmann/-frau

Grußworte bzw. Ansprachen: (wenn anwesend)

1. **Obmann/Obfrau** des veranstaltenden Vereins (optional)
2. **BürgermeisterIn** (nur ein Bürgermeister)(Veranstaltungsgemeinde)
3. **Bezirkshauptmann/-frau** (wenn er reden will)
4. **Vertreter der Landesregierung:**
(jeweils der höchste Vertreter pro vertretener Fraktion in der Landesregierung)
 - a. Abgeordnete zum Landtag
 - b. Landesräte
 - c. Landeshauptmann-Stv.In
 - d. Landeshauptmann/-frau

Bei Bedarf weitere Politiker individuell sprechen lassen (Nationalrat, Minister, Staatssekretär) *Die Richtlinien der Protokollabteilung liegen bei*

Musikstück

- 5. VertreterIn des Steirischen Blasmusikverbandes** (Landesvorstand) (inklusive Durchführung etwaiger Ehrungen) Die Anzahl der Ehrungen beim Festakt ist möglichst einzuschränken (nur Bezirksfunktionäre)

Empfehlung: Urkundenverleihung LAZ und Marschwertungen zeitnah beim ersten Gästekonzert, um den Festakt nicht zu lange zu verlängern.

Landeshymne

Schluss des Festaktes

Kommando „**Abtreten**“ durch den Bezirksstabführenden oder **Abmarsch** etc.

Anmerkungen zum Festakt:

Zusätzliche Musikstücke zwischen den Ansprachen sind nach Bedarf einzuplanen.

Verantwortlich für den Festakt sind die Bezirksobleute, für die musikalische Gestaltung der/die BezirkskapellmeisterIn. Von ihr/ihm können andere DirigentInnen nominiert werden. Das musikalische Programm soll in Zusammenarbeit mit dem ausführenden Verein erstellt werden, um regionale Besonderheiten zu berücksichtigen.

Defilierung

Erhöhter Aufstellungsort (20-40 cm) für die Ehrengäste samt Begleitung bzw. Bezirksobleute, BezirkskapellmeisterIn, Örtlicher Obleute u. KapellmeisterInnen.

Der Vorbeimarsch der Kapellen (oder Blöcke) erfolgt mittels Defilierung. Die Defilierung sollte Bestandteil des Bezirksmusikfestes sein.

Gästekonzert bzw. Spiel der Mitgliedskapellen

Individuelle Handhabung bzw. Unterhaltungsprogramm

Betreuung der Ehrengäste

Die Betreuung der Ehrengäste ist unbedingt zu planen, sie obliegt den Bezirksobleuten, es kann aber auch eine verantwortliche Person dafür nominieren werden. Folgende Punkte sind zu beachten:

- Eventuelle Begrüßung durch den Moderator während des Einmarsches (bei Ankunft eines Ehrengastes)
- Begrüßung beim Festakt (Begrüßungsreihenfolge laut Vorlage der Protokollabteilung)
- Vermitteln des Platzes für Ehrengäste während des Einmarsches und beim Festakt
- Einladung zur Abnahme der Defilierung

- Einladung nach dem Festakt zum Ehrentisch (ev. schon ein Hinweis dazu in die Einladung schreiben), Bewirtung und Betreuung beim „Unterhaltungsteil“ für Ehrengäste vorsehen

Weitere Überlegungen

- Diese Veranstaltungsart wird steiermarkweit „Bezirksmusikfest“ genannt.
- Schlechtwetterprogramm vorbereiten (bzw. Abbruch überlegen)
- Festakt im Zelt möglichst vermeiden
- Kein Ausschank beim Festakt
- Versorgung der MusikerInnen mit Wasserflaschen (Abgang vom Festakt vermeiden)
- Bedacht auf mehr Musik beim Festakt (weniger Reden) ☐ MusikerInnen sind eingebunden und bleiben eher
- Ortsplätze sind als Festplätze vorzuziehen, Sportplätze vermeiden
- Bei Werbung (Plakate) muss das Bezirksmusikfest im Vordergrund stehen
- Beflaggung (inkl. Verbandsfahne) und festliche Ausschmückung des Festplatzes und Ortes
- Für die Moderationen der einmarschierenden Kapellen Infomaterial von Kapellen anfordern (vorab oder vor dem Einmarsch) und an Moderator weiterleiten
- Lagepläne und Adresse für die Einmarsch- und Aufstellungssituation vorab ausschicken (Ort mit genauer Beschreibung, ev. GPS-Daten; Anfahrsbeschreibung; Skizze der Marschstrecke ev GIS-Ausdruck, Parkplatzplan für Busse), Infostand bzw. Einweiser vorsehen.
- Anlegen einer Checkliste für Vorbereitung und Besprechungen
- Punkte vom Leitfaden Marschwertung übernehmen
- Musikalisches Programm:
Kein Scannen und Verteilen von Noten über eine Cloud-Lösung!
Vorschlag: Jedes Jahr wird ein Musikstück vom Bezirk angekauft, mit der Lizenz für alle Musikvereine oder ein neues Werk von einem steir. Komponisten inkl. Gesamtspiellizenz in Auftrag geben.
- Anlegen einer Musikauswahlliste für einen Festakt, die möglichst alle Musikvereine im Original in ihrem Marschbuch haben sollten und aus dieser Liste werden die Musikstücke für den Festakt ausgewählt.
- AKM-Meldung: Das Musikprogramm vom Festakt meldet der Bezirk in seiner AKM-Meldung, das Programm des Gästekonzertes nimmt jeder Musikverein in seiner Programmmeldung auf!